

Zeitschrift: BKGV-News
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2022)
Heft: 1

Artikel: 75 Jahre gemischter Chor Faulensee : musikalisches Handwerk
Autor: Egli, Christian / Jordi-Marti, Esther
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1092284>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

75 Jahre Gemischter Chor Faulensee – musikalisches Handwerk

Nach dreimaligem Verschieben konnte der Gemischte Chor Faulensee im Oktober 2021 endlich sein Jubiläum feiern. Unter dem Thema «Musikalisches Handwerk» fanden zwei Konzerte statt, eines in Aeschi und das zweite in Faulensee.

Vorgesehen im März 2020, musste der Anlass, für den schon alles vorbereitet war, dreimal verschoben werden. Erst im Oktober 2021 konnte der Gemischte Chor Faulensee sein 75-Jahr-Jubiläum mit zwei Konzerten feiern, in der Kirche Aeschi und zwei Tage später in der Kirche Faulensee mit Würdigungen des Jubiläums durch die Gemeindepräsidentin von Spiez, Jolanda Brunner, und Ortsvereinspräsident Peter Gertsch. Zum Thema «musikalisches Handwerk» erklangen Lieder, die vom Arbeitsalltag und von freien Stunden erzählten, ernsthaft, lustig, bissig, romantisch, melancholisch, teilweise am Klavier begleitet von Samuel Lutz. Für Abwechslung sorgten die Gesangssoli von Anne-Marie Lutz-Léhot. Dirigentin Evelyn Coleman konnte die Chormitglieder wieder für die Darbietungen begeistern – sie hatten das Repertoire ja schon einmal bis zur Konzertreife eingeübt –, was ein entsprechendes Echo im Publikum fand.

1945 bis 2020

Auf die Suchanfrage «April 1945» findet Google seitenweise Nachrichten, Ereignisse und Bilder des zweiten Weltkriegs. Es war die Endphase einer schrecklichen Zeit. Vor diesem sehr aktuellen Hintergrund manifestierte die Gründung des Gemischten Chors Faulensee am 5. April 1945 auch den Aufbruch in die sich abzeichnende Nachkriegszeit. Die Gründer des Chors waren bestimmt voller Hoffnung und Zuversicht auf eine bessere Zeit. Wie recht sie hatten.

Zum 50. Jubiläum beschrieb Luise Fuhrer-Thomann, die erste Sekretärin, die Gründung des Chors, wie sie diese erlebt hatte:

«Uf d'Wiehnacht '44 het dr Lehrer Luginbühl es paar früsch us der Schuel chonigi Töchtere ufbotte, für ir Abepredigt Wiehnachtslieder ds singe. Bim Probe het sech du zeigt, dass es schöner wär, we no es Kuppeli Froue würde hälfe u so hets du fei e chli schön tönt. Es het ömu e huufe Fuleseener dünkt, es wär Zit, e Chor z'gründe. Im April '45 isch du e Gründigsversammlig gsi im Bahnhöfli z'Fulesee. Der Lehrer het no es paar Manne luege



1947: Eine der ersten Theateraufführungen im alten Adlersaal, «Hansjoggeli der Erbvetter».



1986: Im Kirchensaal Faulensee, wo später alle Theater stattfanden, hier ein Bild aus «Üses Vreneli».



2004: Eines der zwei Cabarets, die beim Publikum sehr beliebt waren.

z'begeischtere u so hei mer e Gmischte Chor zäme gha.» Die Chormitglieder, Faulenseer Gewerbler, Bauern und Fischer, hatten endlich einen guten Grund, einmal pro Woche auszugehen. Die Frauen «lismeten» anfangs zum Singen, was der Dirigent aber umgehend verbot.

Es ist unglaublich, was diese Gruppe, nota bene in ihrer Freizeit, alles «auf die Beine stellte»:

42 Kombinationen Konzert und Theater wurden aufgeführt. Am Anfang im engen alten Adlersaal, wo die Chormitglieder sogar das Holz zum Heizen mitbringen mussten. Inszeniert wurden Stücke von Jeremias Gottlieb, Simon Gfeller, Karl Spring, Ernst Balzli, Walter Eschler und vielen anderen. Gut besucht, unvergessen und legendär sind die Cabarets unter der Leitung von Edy Wyttenbach. 19 grössere Konzerte mit Gastformation fanden statt. Ein Highlight und eine Herausforderung für den Chor war die Toggenburger Passion. In neuerer Zeit übte der Chor Lieder für die Konzertreihen, oft unterstützt und begleitet von Gastsängern und -musikern. 2017 veranstaltete er ein Konzert mit der Schule Faulensee, Kinder von der 1. bis 6. Klasse. Höhepunkt im Frühjahr 2019 war das Konzert zum Thema «Wasser, Wein», gespickt mit süffigen Geschichten von Walter Däpp.

Nach 75 Jahren darf mit Genugtuung festgestellt werden, dass der Chor Jahr für Jahr einen wesentlichen Beitrag zur dörflichen Gemeinschaft und zum friedlichen Zusammenleben in Faulensee geleistet hat.

Der Chor ist aber auch bekannt für seine Feste zu «Ehren» der Fische im Thunersee. In der Chronik lesen wir, dass beim ersten Fischfest im Jahr 1960 «sage und schreibe» 353 Portionen «Ferras» zu Fr. 3.50 verkauft wurden. 30 Mal schon servierten die Chormitglieder selber zubereitete Fischknusperli an einer eigens dafür kreierten Sauce, ein Dorfevent.

Was wäre unser Chor ohne treue, langjährige Sängerrinnen und Sänger, ohne aktive Vorstandsmitglieder und motivierende Dirigentinnen und Dirigenten? Die Gründungsmitglieder Willy Liniger und Robert Schranz prägten den Chor während je 31 Jahren als Präsidenten und Vorstandsmitglieder. Hans Fahrni war von 1990 bis 1999 Präsident und 66 Jahre lang aktiver Sänger. Auch Annemarie Moser stand dem Verein 12 Jahre vor (2004 bis 2015). Heidi Wicht diente dem Chor 37 Jahre als Sekretärin und Beisitzerin. Vreni Fahrni diente 28 Jahre als Sekretärin, Kassierin und Beisitzerin (49 Jahre als aktive Sängerin). Diese Vereinstreue ist bemerkenswert.

Dirigentin und Mitglieder blicken dankbar zurück, aber auch mit Optimismus und Hoffnung voraus. Denn es lohnt sich in dieser hektischen Zeit und der Gefahr der digitalen Vereinnahmung, immer wieder Musse, Gelassenheit und Freude an der Gemeinschaft und insbesondere im gemeinsamen Singen zu finden.

Christian Egli und Esther Jordi-Marti

2021: Das Jubiläumskonzert in der Kirche Faulensee.

